

„Forum Tiergesundheit“ am 29.08.2018 in Cottbus



Das 3. Forum Tiergesundheit stand im Jahr ihres 25. jährigen Bestehens der Tierseuchenkasse ganz im Zeichen der Vorsorge im Tierseuchenfall.

120 Teilnehmer kamen der Einladung nach um sich umfassend über diese Thematik zu informieren.

Frau Henning, Dezernentin für die Vorsorge in der Tierseuchenkasse, stellte den teilnehmenden Tierhaltern, Tierärzten und

Vertretern aus den Veterinärbehörden die abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen für Geflügel, Schweine und Wiederkäuer vor. Der Werkvertrag als essentieller Bestandteil in der Vorsorgelösung wurde erläutert und steht auf der Homepage der Tierseuchenkasse www.tsk-bb.de zum Download bereit.

Die Firmen, TCC – Group Total Culling Concept und Vetcon GmbH & Co. KG, mit denen die Standby-Verträge geschlossen



wurden, stellten den Anwesenden ihre Unternehmen inklusive der Verfahren, Methoden und Technik zur Tötung von Tieren im Tierseuchenfall vor.

Die Brisanz des Ausbruches einer Tierseuche und die Verantwortung, die dem Tierhalter bei

der Vorbeugung und Verhinderung dieser zukommt, stellte Frau Dr. Schütze, Leiterin der Tierseuchenkasse, am Beispiel der Afrikanischen Schweinepest und im Kontext der Schweinehaltungshygieneverordnung vor. Sie verwies hierbei explizit auf die hohe Mitwirkungspflicht eines jeden Tierhalters und die vielfältigen Maßnahmen, die im Vorfeld getroffen werden müssen, um der Gefahr der Einschleppung einer solchen Seuche entgegen zu wirken.

Die Resonanz auf das Forum und die angebotenen Beiträge war sehr gut. Bei allen drückte sich die Erleichterung darüber aus, dass nun eine landesweite Lösung für amtlich angewiesene Bestandstötungen im Tierseuchenfall geschaffen und etabliert ist. Die Tierseuchenkasse plant eine Fortsetzung des Tiergesundheitsforums und freut sich auf interessante Themenvorschläge.

